

# Klimaschutz durch Einsatz von Holz

Natürlich mit ...

**HÖTTCKE-HOLZ**



**Holz speichert CO<sub>2</sub>**

# MedienInformation

25/07

## **Holzverwendung ist wirksamer Klimaschutz Verbraucher tragen mit klugen Kaufentscheidungen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung bei**

29. Juni 2007 (HAF, Bonn) Durch die Verwendung von heimischem Holz kann der Einzelne seine persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz verbessern und zum Klimaschutz beitragen. Die Erklärung liegt in der natürlichen Speicherleistung der Bäume: Um eine Tonne Holz zu bilden, nehmen sie 1,8 bis 1,9 Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) aus der Luft auf und speichern es in Form von Kohlenstoff (C). Wird das Holz verbaut oder zur Modernisierung eingesetzt, hält die Speicherwirkung an. Im Zuge nachhaltiger Waldbewirtschaftung übernehmen junge Bäume diese klimafreundliche Leistung ihrer Vorgänger und schaffen dadurch einen dauerhaften Beitrag zur Entlastung der Erdatmosphäre.

So bindet beispielsweise jeder Kubikmeter Fichten-Bauholz Treibhausgas in einer Größenordnung von 880 Kilogramm CO<sub>2</sub>. Ein Eigenheim in Holzbauweise entlastet das Klima auf diese Weise um bis zu 80 Tonnen CO<sub>2</sub>. Allein der Dachstuhl kommt auf bis zu 8,4 Tonnen. Letzteres entspricht dem Ausstoß eines typischen PKW mit 15.000 Kilometern Fahrleistung in zwei Jahren.

Die Entscheidung für Holz, sei es beim Hausbau, beim Modernisieren oder bei der Einrichtung, ist daher ein vergleichsweise einfacher Beitrag zum Klimaschutz, den jeder sofort und ohne Einbuße an Lebensqualität leisten kann.

### **HOLZABSATZFONDS**

Godesberger Allee 142-148  
53175 Bonn  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-0  
Telefax: +49 (0)2 28/3 08 38-30  
[www.holzabsatzfonds.de](http://www.holzabsatzfonds.de)  
[www.medien.infoholz.de](http://www.medien.infoholz.de)

### **Medienkontakt**

HOLZABSATZFONDS  
Lars Langhans  
Pressesprecher  
Telefon : +49 (0)2 28/3 08 38-26

### **HOLZABSATZFONDS**

Verena Brassel  
Pressereferentin  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-34  
[presse@holzabsatzfonds.de](mailto:presse@holzabsatzfonds.de)

KOOB - Agentur für Public Relations GmbH  
Jeannine Böhrer  
Telefon: +49 (0)2 08/46 96-339  
Telefax: +49 (0)2 08/46 96-300  
[Jeannine.Boehrer@koob-pr.com](mailto:Jeannine.Boehrer@koob-pr.com)

**Beispiele:**

In einem Altbau mit 120 Quadratmetern Wohnfläche kommt leicht eine Fensterfläche von 30 Quadratmetern zusammen. Die für einen Fenster-austausch benötigten 1.000 Kilogramm Holz speichern 1,87 Tonnen CO<sub>2</sub>.

Auch kleinere Anschaffungen wie Möbel fallen bei der CO<sub>2</sub>-Bilanz positiv ins Gewicht. Ein Stapelstuhl aus Holz mit einem Gewicht von 4,2 Kilo-gramm entlastet die Umwelt um rund 7,7 Kilogramm CO<sub>2</sub>, ein massiver Eichenholzstuhl von 15 Kilogramm bringt es auf 27,5 Kilogramm CO<sub>2</sub> und ein massives TV-Möbel von 60 Kilogramm auf 109,8 Kilogramm CO<sub>2</sub>.

**Doppelter Klimaschutzeffekt**

In Deutschland wird der „Kohlenstoffspeicher Wald und Holzprodukte“ auf etwa 2,9 Milliarden Tonnen Kohlenstoff geschätzt, das entspricht über 10 Milliarden Tonnen CO<sub>2</sub>. Über die Speicherwirkung hinaus bringt die Holz- verwendung einen zweiten Klimaschutzeffekt mit sich: Holzprodukte er- setzen Produkte aus anderen Materialien, deren Herstellung mehr CO<sub>2</sub> verursacht. Fachleute sprechen vom Substitutionseffekt.

Zahlreiche Vergleichsuntersuchungen zeigen, dass Produkte bezie- hungsweise Bauteile mit hohem Holzanteil wesentlich günstiger auf das Klima wirken als nicht holzbasierte Produkte. An ihrem Lebensende kön- nen Holzprodukte energetisch genutzt werden und treten an die Stelle von fossilen Brennstoffen, die sich nicht erneuern und Treibhausgase freiset- zen, die vor 300 Millionen Jahren gebunden wurden. So ersetzt ein Ku- bikmeter Holz 256 Kilogramm Steinkohle; die CO<sub>2</sub>-Einsparung beträgt dafür 721 Kilogramm.

Eine aktuelle Studie zur Rolle des Waldes und der Forstwirtschaft im Koh- lenstoffhaushalt des Landes Baden-Württemberg belegt, dass das Land durch die Speicherwirkung von Wald und Holzprodukten 1987 bis 2002

**HOLZABSATZFONDS**

Godesberger Allee 142-148  
53175 Bonn  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-0  
Telefax: +49 (0)2 28/3 08 38-30  
www.holzabsatzfonds.de  
www.medien.infoholz.de

**Medienkontakt**

HOLZABSATZFONDS  
Lars Langhans  
Pressesprecher  
Telefon : +49 (0)2 28/3 08 38-26

**HOLZABSATZFONDS**

Verena Brassel  
Pressereferentin  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-34  
presse@holzabsatzfonds.de

**KOOB - Agentur für Public Relations GmbH**

Jeannine Böhrer  
Telefon: +49 (0)2 08/46 96-339  
Telefax: +49 (0)2 08/46 96-300  
Jeannine.Boehrer@koob-pr.com

sechs Prozent seiner Kohlenstoff-Emissionen unschädlich binden konnte. Darüber hinaus benennt Autor Till Pistorius von der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt in Freiburg die weiteren positiven Wirkungen: „Die Substitution fossiler Brennstoffe durch die energetische Nutzung von Holz und durch den Einsatz als Material mit einer positiven Ökobilanz hat der Atmosphäre einen rechnerischen Anstieg um rund 5,5 Prozent zusätzlicher Emissionen erspart.“ In Mengen ausgedrückt, wären das 18,4 Millionen Tonnen Kohlenstoff beziehungsweise 66,2 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>. Die Untersuchungsergebnisse unterstreichen die Bedeutung der nachhaltigen Forstwirtschaft und der verstärkten Holzverwendung für den Klimaschutz.

### Kohlenstoffspeicherung in verschiedenen Gegenständen aus Holz

	Holz [kg]	gespeichertes C [kg]	gespeichertes CO <sub>2</sub> [kg]
Kinderbett	40	20	72
Sandkiste	60	30	108
Zimmertür	10	5	28
Schreibtisch	45	23	83
Einfamilienhaus (200 m <sup>2</sup> Wohnfläche)	20.000	10.000	35.990
Einrichtung einer 3-Zimmer- Wohnung	1.400	700	2.519
Parkett (25 m <sup>2</sup> )	125	63	227

#### HOLZABSATZFONDS

Godesberger Allee 142-148  
53175 Bonn  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-0  
Telefax: +49 (0)2 28/3 08 38-30  
www.holzabsatzfonds.de  
www.medien.infoholz.de

#### Medienkontakt

HOLZABSATZFONDS  
Lars Langhans  
Pressesprecher  
Telefon : +49 (0)2 28/3 08 38-26

#### HOLZABSATZFONDS

Verena Brassel  
Pressereferentin  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-34  
presse@holzabsatzfonds.de

#### KOOB - Agentur für Public Relations GmbH

Jeannine Böhrer  
Telefon: +49 (0)2 08/46 96-339  
Telefax: +49 (0)2 08/46 96-300  
Jeannine.Boehrer@koob-pr.com

Jägerzaun (20 m)	150	75	270
Gartenbank	25	13	47
Eichenholzsarg	80	40	144

**Mehr Informationen in der Rubrik „Wald und Umwelt“ auf  
[www.wald.infoholz.de](http://www.wald.infoholz.de).**

**Pressefotos zur Bebilderung bietet [www.bild.infoholz.de](http://www.bild.infoholz.de).**

**HOLZABSATZFONDS**

Godesberger Allee 142-148  
53175 Bonn  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-0  
Telefax: +49 (0)2 28/3 08 38-30  
[www.holzabsatzfonds.de](http://www.holzabsatzfonds.de)  
[www.medien.infoholz.de](http://www.medien.infoholz.de)

**Medienkontakt**

HOLZABSATZFONDS  
Lars Langhans  
Pressesprecher  
Telefon : +49 (0)2 28/3 08 38-26

HOLZABSATZFONDS  
Verena Brassel  
Pressereferentin  
Telefon: +49 (0)2 28/3 08 38-34  
[presse@holzabsatzfonds.de](mailto:presse@holzabsatzfonds.de)

KOOB - Agentur für Public Relations GmbH  
Jeannine Böhrer  
Telefon: +49 (0)2 08/46 96-339  
Telefax: +49 (0)2 08/46 96-300  
[Jeannine.Boehrer@koob-pr.com](mailto:Jeannine.Boehrer@koob-pr.com)